

# HAAKE STIFTUNG

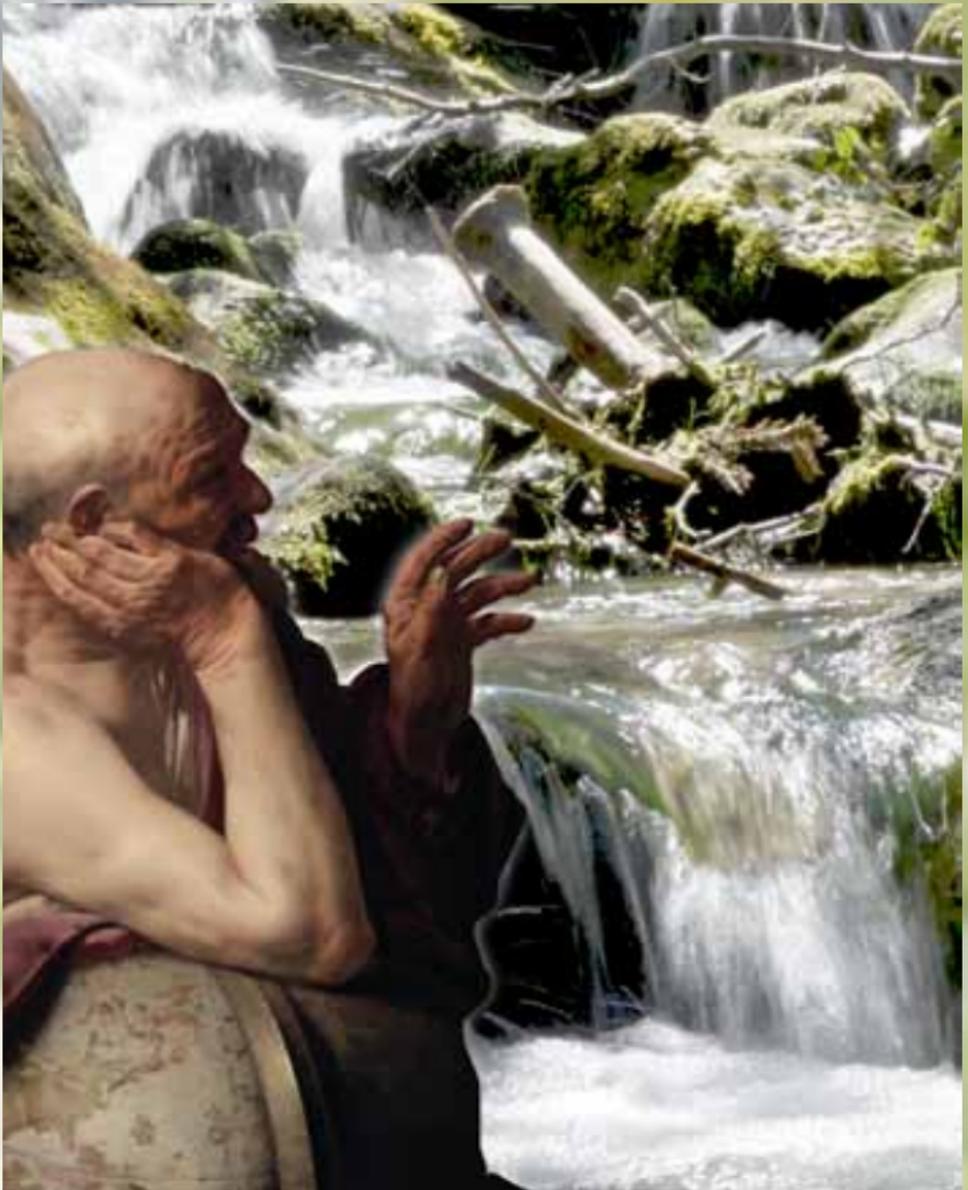
im Schlosstheater

Residenzschloss Ludwigsburg

25. August bis 3. September 2016

# WANDEL

panta rhei - alles fließt



# HAAKE STIFTUNG

im Residenzschloss Ludwigsburg  
Veranstaltungsprogramm 2016

**Donnerstag 25.08. 20 Uhr Eröffnung im Schlosstheater**

## **Panta rhei - Alles fließt**

Gedanken, Gedichte und Musik über Flüsse  
und Zeitenströme

**Freitag 26.08. 20 Uhr Schlosstheater**

## **Liederabend - In der Fremde**

Eine musikalische Reise mit Schubert, Wolf, Vartapel,  
Schumann, mit Goethe, Mörike, Eichendorff

**Samstag 27.08. 20 Uhr Schlosstheater**

## **Notos-Quartett**

Mozart – Walton – Brahms

**Sonntag 28.08. 11 Uhr Matinée im Schlosstheater**

## **Metamorphose der Saiteninstrumente**

Bach und Mendelssohn-Bartholdy, Frank und Fauré,  
Dusseck, u.a., Texte von Mörike u.a.

**Donnerstag 01.09. 20 Uhr Schlosstheater**

## **„In's Unermessliche“**

Vokaltrio

pro\_vocation

**Freitag 02.09. 20 Uhr Schlosstheater**

## **ZEITräume im fluss - im sturm - in der zeit**

Texte und Musik

von der Klippe der inneren Zerrissenheit

**Samstag 03.09. 20 Uhr Schlosstheater**

## **Hoffmanns Erzählungen /**

## **LES CONTES D'HOFFMANN**

Jacques Offenbachs phantastische Oper über den  
Dichter E.T.A. Hoffmann und über Olympia, Antonia,  
Giulietta und Stella.

**Donnerstag 25.08. 20 Uhr**  
**Eröffnung im Schlosstheater**  
**Panta rhei - Alles fließt**

Gedanken, Gedichte und Musik über Flüsse  
und Zeitenströme

Eine Collage von

**Rudolf Guckelsberger** Sprecher

**Jens Veese** Kontrabass

**Roland Hagemann** Klavier

Nichts bleibt, wie es ist, denn alles, was sich bewegt  
(oder bewegt wird), verändert sich. So Heraklits viel-  
zitierte Kurzformel.

Ovid und Gryphius, Fleming, Mörike und Hesse,  
Goethe und Hofmannsthal griffen den Gedanken:  
„Alles fließt“ auf .



Freitag 26.08. 20 Uhr

Schlosstheater

# Liederabend - In der Fremde

Eine musikalische Reise  
mit Schubert, Wolf, Vartapel, Schumann  
mit Goethe, Mörike, Eichendorff

**Seda Amir-Karayan** Alt  
**Marcelo Amaral** Klavier

Kennst Du das Land ...  
Nur wer die Sehnsucht kennt ...  
Gelassen stieg die Nacht ans Land ...

Sehnsucht nach Verwandlung, nach Veränderung.



**Samstag 27.08. 20 Uhr**  
**Schlosstheater**

# **Notos-Quartett**

Mozart – Walton – Brahms

<b>Sindri Lederer</b>	Violine
<b>Andrea Burger</b>	Viola
<b>Philip Graham</b>	Violoncello
<b>Antonia Köster</b>	Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart  
Sinfonia Concertante in A-Dur für Violine, Viola,  
Violoncello K.Anh. 104 320e

William Walton  
Klavierquartett

Johannes Brahms  
Klavierquartett A-Dur op.26



**Sonntag 28.08. 11 Uhr  
Matinée im Schlosstheater**

# **Metamorphose der Saiteninstrumente**

<b>Svenja Bleyer</b>	Harfe
<b>Agnes Märker</b>	Harfe
<b>Felix Romankiewicz</b>	Klavier
<b>Isabelle Boslé</b>	Sprecherin

**Bach und Mendelssohn-Bartholdy, Frank und Fauré,  
Dussek, u.a., Texte von Mörike u.a.**

**Saiteninstrumente wechseln ihre Rollen. Die Harfe ist  
das älteste, das Klavier das jüngste Instrument.  
Auf der Harfe ein Lautenstück, eine Mandolinen-  
Imitation, auf dem Klavier eine Harfenkomposition  
und gezupft eine „Äolsharfe“.**



**Donnerstag 01.09. 20 Uhr  
Schlosstheater**

# **„In‘s Unermessliche“**

Es singen und sprechen:

**Viktoriia Vitrenko**

**Johanna Vargas**

**Catherina Pamela Berzé**

**Robert Bärwald Klavier**

Das Vokaltrio pro\_vocation und der Pianist Robert Bärwald widmen sich dem Turmbau zu Babel und der babylonischen Sprachverwirrung mit der „Sprachvielfalt“ der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts.

Texte von Kafka, Sartorius u.a. sowie Musik von Leonard Bernstein und Richard Strauß, Carola Bauckholt und Jörg Birkenkötter erklingen.



Freitag 02.09. 20 Uhr - Schlosstheater  
**ZEITräume**  
**im fluss - im sturm - in der zeit**

Texte und Musik  
von der Klippe der inneren Zerrissenheit

Pascal Zurek

Sänger

Irene Fechau

Sprecherin

Roland Hagemann

Klavier

Johannes Werner

Schlagzeug

In Stücken von Aperghis, Pigor und Georg Kreisler  
werden Menschen zueinander und voneinander  
weg gespült.

Tiefe ist in der Vertonung von Aischylos' „Kassandra“.  
Zeit, unendlich ausgedehnt, bestimmt Steve Reichs  
Musik.



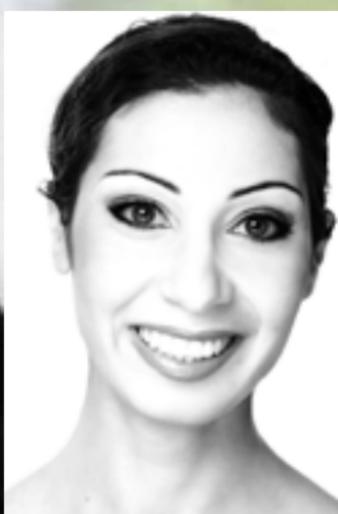
**Samstag 03.09. 20 Uhr - Schlosstheater**  
**Hoffmanns Erzählungen /**  
**LES CONTES D'HOFFMANN**

Jacques Offenbachs phantastische Oper über den Dichter E.T.A. Hoffmann und über Olympia, Antonia, Giulietta und Stella.

<b>Anais Sarkissian</b>	Sopran
<b>Joyce de Souza</b>	Mezzosopran
<b>Roman Poboinyi</b>	Tenor
<b>Philipp Franke</b>	Bariton

**Bernhard Epstein** Klavier und Moderation

Bernhard Epstein moderiert am Klavier und skizziert Hintergründe, Hoffmanns Abgründe, die Charaktere, insbesondere der vier Damen sowie die Wirkungsgeschichte dieser Oper seit 1881.



Die Hermann-Haake-Stiftung Stuttgart wurde 1985 gegründet und geht auf ein Legat des Stifters Hermann Haake zurück. Die Stiftung fördert junge Künstler unterschiedlicher Kunstgattungen. Es werden Einzelbegabungen aber auch einmalige Projekte unterstützt.

Wir danken der Schlossverwaltung für die freundliche Unterstützung und gute Betreuung.

Gespielt wird auf einem STEINWAY & SONS Flügel

Künstlerische Leitung:

Freia Fischer, Rosengartenstraße 2-B, 70184 Stuttgart

Tel 0711-425649 Fax 0711-4204540

Eintritt: 12,- €

Schüler und Studenten: 6,- €

Abendkasse: 1/2 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Vorverkauf:

AIGNER die Buchhandlung

Arsenalstraße 8, 71638 Ludwigsburg

info@aigner-buch.de

Tel. 07141-9363-0

Südwestdeutsche Konzertdirektion Erwin Russ

Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart

tickets@sks-russ.de

Tel. 0711-16353-21

Parkmöglichkeit im Vorderen Schlosshof ab 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn, Ausfahrt bis maximal 23 Uhr, Einfahrt von der B27

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen und über die Künstler finden sie unter: [www.haakestiftung.de](http://www.haakestiftung.de)



STEINWAY & SONS  
STUTTGART